

**Mitglied der Fluglärmkommission BBI  
Gemeinde Schöneiche bei Berlin**

**vertreten durch den Bürgermeister**

**Brandenburgische Straße 40**

**15566 Schöneiche bei Berlin**

**An die  
Fluglärmkommission BBI**

**Antrag zur Beschlussfassung:**

**Die Fluglärmkommission möge beschließen:**

Die Fluglärmkommission BBI fordert die DFS – Deutsche Flugsicherung und die Flughafengesellschaft sowie die Landesregierungen von Berlin und Brandenburg auf, alle Mitglieder der Fluglärmkommission auch außerhalb der Sitzungen regelmäßig **vierteljährlich** über Ereignisse und Entwicklungen zum neuen Flughafen BER in Schönefeld zu informieren, insbesondere zu:

1. Entwicklung der Zahl der betroffenen Grundstücke, bei denen passive Lärmschutzmaßnahmen durchzuführen sind sowie der Zahl der durchgeführten Lärmschutzmaßnahmen.
2. Entwicklung der Zahl der Beschwerden über Fluglärm getrennt nach Bereichen östlich, westlich, nördlich und südlich von BER mit Darstellung der Prüfergebnisse zu den Beschwerden.
3. Entwicklung des Fluggastaufkommens im Vergleich der bisherigen drei Flughäfen (Schönefeld, Tegel, Tempelhof) und des neuen Flughafens BER in Schönefeld seit dem Jahr 2000
4. Entwicklung der Zahl der Flugbewegungen, getrennt nach Start und Landungen für die Nord- und Südbahn sowie getrennt nach Starts und Landungen ist Richtung Ost und West, sowohl als wöchentliche Durchschnittswerte, tägliche Spitzenwerte und tägliche Wert für jeden Wochentag sowie mit der Verteilung über einen Tag.
5. Entwicklung der Zahl der Starts in Richtung Ost auf der Müggelseeflurroute mit Flugziel westlich von BER
6. Entwicklung der Zahl der Starts in Richtung Ost von der Nordbahn mit Flugziel nördlich, östlich und südlich von BER.
7. Außergewöhnliche Ereignisse (Notlandungen, abgebrochene Landeanflüge oder Starts, Beinahezusammenstöße im Einzugsbereich von BER usw.)
8. Ergebnisse der Lärmmessungen zu BER
9. Bearbeitungsstand zum Umweltmonitoring zu BER
10. Maßnahmen in der alltäglichen Tätigkeit der Fluglotsen mit Auswirkungen auf die Nutzung von Flugrouten und die tatsächlichen Flugspuren.

### **Begründung:**

Die Fluglärmkommission soll zukünftig während eines Jahres nicht mehr so häufig tagen. Das Informationsbedürfnis zum neuen Flughafen BER in Schönefeld bleibt jedoch weiterhin bestehen. Die Mitglieder der Fluglärmkommission sollten daher regelmäßig über Ereignisse und Entwicklungen informiert werden, damit die kommunalen Gremien informiert werden können und ggf. auch ein Antrag für eine Sondersitzung begründet gestellt werden kann.

Schöneiche bei Berlin, 12.04.2012

**Heinrich Jüttner**  
**Bürgermeister**